

Gemeinde Dötlingen

Die Bürgermeisterin



Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates vom 14.03.2024

im Rathaus der Gemeinde Dötlingen, Sitzungszimmer, Hauptstr. 26,

27801 Neerstedt

- Hybridsitzung -

RAT/015/2024

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:44 Uhr

Tagesordnung:

Top	Bezeichnung	Dr.-Nr.
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
2.	Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 14.12.2023	
4.	Bericht der Bürgermeisterin	
5.	Aussprache zum Bericht der Bürgermeisterin	
.	Einwohnerfragestunde	
6.	Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Dötlingen; hier: Abschließende Kenntnisnahme	2024/852
7.	Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Dötlingen; hier: Stellungnahme der Freiwilligen Feuerwehr Dötlingen	2024/853
8.	Entlassung und Ernennung von Ehrenbeamten der Freiwilligen Feuerwehr Dötlingen	2024/865
9.	Strategische Ausrichtung der Gemeinde Dötlingen;	2024/860



	hier: weiteres Vorgehen	
10.	Änderung der Geschäftsordnung zur Begrenzung der Sitzungsdauer; hier: Antrag aller Ratsfraktionen vom 19.12.2023	2024/831
11.	Kalkulation der Gebühren für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Dötlingen; hier: Beschluss über die Zinssätze für die kalkulatorische Verzinsung sowie Beschluss über die Satzungen zur Erhebung von Abgaben für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung	2024/866
12.	Straßenbenennung und Widmung; hier: Erschließungsstraße im Baugebiet Nr. 84 „Aschenstedt-West“, Aschenstedt	2024/839
13.	30. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dötlingen und Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 90 „Biogas Ostrittrum I“; hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung; Feststellungs- und Satzungsbeschluss	2024/837
14.	Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016; hier: Vorstellung der wesentlichen Positionen, Verwendung des Fehlbetrages/Überschusses und Entlastung der Bürgermeisterin	2024/871
15.	Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO und § 111 NKomVG	
15.1.	Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO und § 111 NKomVG für das Haushaltsjahr 2023 hier: Zuständigkeit des Gemeinderates	2024/849
15.2.	Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO und § 111 NKomVG für das Haushaltsjahr 2024 hier: Zuständigkeit des Gemeinderates	2024/848
15.3.	Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO und § 111 NKomVG für das Haushaltsjahr 2024; hier: Zuständigkeit des Gemeinderates	2024/867
16.	Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben	



16.1.	Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben; hier: Übersicht der über- und außerplanmäßigen Bewilligungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2023	2024/862
17.	Anfragen und Anregungen	
.	Einwohnerfragestunde	

Teilnehmer:

Anwesend:

Mitglieder:

Frau Beate Wilke	Ratsvorsitzende
Frau Antje Oltmanns	Bürgermeisterin
Frau Ulrike Boyens	
Herr Thore Güldner	MdL - online ab 18:02 Uhr (TOP 4)
Herr Sascha Henning	
Frau Ditte Höfel	
Frau Insa Huck	online ab 18:02 Uhr (TOP 4)
Herr Markus Knoop	
Frau Elke Lorenz	online
Herr Jörg Lüschen	
Herr Marcus Martens	
Herr Dirk Orth	anwesend bis 19:04 Uhr (einschließlich TOP 9)
Herr Claus Plate	
Frau Gabriele Roggenthien	
Herr Stephan Rusche	
Frau Sabine Schütte	
Frau Anke Spille	



Herr Dietz Wiechers

Herr Rudolf Zingler

von der Verwaltung:

Herr Uwe Kläner

Frau Monika Oetken-Krüger

Protokollführerin:

Frau Lea Möller

Gäste:

Frau Marina Romaschin, NSI Consult zu TOP 9

Beratungs- und Servicegesellschaft mbH

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzende Wilke eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Ratsvorsitzende Wilke lässt über die Tagesordnung abstimmen. Diese wird einstimmig bei 17 Ja-Stimmen angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 14.12.2023



Ratsvorsitzende Wilke lässt über die Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2023 abstimmen. Diese wird bei 13 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

Zu TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin hat den Rat über wichtige Angelegenheiten nach § 85 Absatz 4 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes zu unterrichten. Dieser Pflicht kommt die Bürgermeisterin durch die Übersendung der Niederschriften über die Sitzungen des Verwaltungsausschusses und mit dem nachfolgenden Bericht nach.

Der Berichtszeitraum reicht von der letzten Sitzung des Rates am 14.12.2023 bis heute.

1. Verwaltungsangelegenheiten

Bauleitplanungen und Bebauungspläne

Folgende Bauleitpläne befinden sich zur Zeit in der frühzeitigen Bürger- und Trägerbeteiligung gem. §§ 3 Absatz 1 und 4 Absatz 1 BauGB:

- 31. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dötlingen
- Bebauungsplan Nr. 91 „Biogas Rhade, Rhader Sand“
- Bebauungsplan Nr. 92 „Biogas Rhade, Zur Eiche“

Grundstücksangelegenheiten

A) Veräußerungen:



- Im Bereich des Baugebietes „Geveshauser Höhe“, Neerstedt, wurden bis zum jetzigen Zeitpunkt 11 Grundstücke veräußert.
- Im Bereich des Gewerbegebietes „A1 Interkommunaler Gewerbepark Wildeshausen-Nord“ wurden bis zum jetzigen Zeitpunkt 9 Grundstücke veräußert.
- Im Bereich des Baugebietes „Aschenstedt-West“ wurde bis zum jetzigen Zeitpunkt 1 Grundstück veräußert.
- Am 11.03.2024 wurde 1 Waldstück zu einer Größe von 191 m² veräußert.

B) Ankäufe:

- Es wurden im Jahr 2024 bislang keine Grundstücke erworben.

C) Rückübertragungen:

- Im Bereich des Baugebietes „Stedinger Weg Süd I“ in Brettorf, wurde das Grundstück Nr. 8, Flurstück 25/49, Flur 61, Gemarkung Dötlingen, mit Kaufvertrag vom 26.01.2024 an die Gemeinde Dötlingen zurückgegeben. Dieses wird derzeit neu vermarktet.

Bauvorhaben:

1. Neubau Kindertagesstätte Neerstedt

Der Rohbau ist fertiggestellt. Am 27.02.2024 fand das Richtfest mit Grundsteinlegung statt.

Derzeit starten die Ausbaugewerke.

Angestrebtes Ziel: Fertigstellung Oktober 2024.

Die Gewerke „Multifunktionsplatz“ und „Ausstattung“ befinden sich derzeit in der Ausschreibung.

2. Endausbau „An der Kämpe“ in Brettorf



Die Abnahme ist erfolgt.

Derzeit laufen die Pflanzarbeiten sowie die Errichtung des Spielplatzes.

3. Erschließung Baugebiet „Geveshauser Höhe“

Die Ersterschließung ist abgeschlossen.

Derzeit befinden sich 4 Bauvorhaben im Bau. Weitere Bauanträge liegen vor.

4. Enderschließung „Heuberge – Otte“

Die Enderschließung einschließlich Straßenbeleuchtung ist fertiggestellt.

5. Straßenbeleuchtung „Am Sportplatz/Eichenweg“

Die Punktbeleuchtung wurde installiert und abgenommen.

6. Neugestaltung der Außenanlagen am „Haus der Generationen“ in Neerstedt

Im September 2023 wurden die Arbeiten zur Umgestaltung der Außenanlage beim „Haus der Generationen“ aufgenommen. Mit der Anlegung des Verbindungsweges und der Errichtung des Bewegungsparcours wurde die Maßnahme nahezu abgeschlossen. Witterungsbedingt konnten die Restarbeiten jedoch nicht mehr im Jahr 2023 zum Abschluss gebracht werden, da die Fläche zu nass war bzw. Frost einsetzte. Die noch zu erledigenden Restarbeiten (z. B. Ansaat von Rasen, Beleuchtung) werden noch in diesem Monat vorgenommen. Für die Abrechnung der Fördermittel wurde eine Fristverlängerung bis zum 30.04.2024 beantragt. Die Einweihungsfeier wird voraussichtlich am 16.04.2024, 16 Uhr, stattfinden.

2. Besondere Repräsentationsaufgaben/Teilnahme an Veranstaltungen

Am Vormittag des **19.12.2023** bin ich der Einladung zur **52. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)** in der Weser-Ems-Halle in Oldenburg gefolgt.



Ebenfalls am **19.12.2023** nahm ich - genauso wie am **16.01.2024 und 19.02.2024** - an der **Beiratssitzung der Dötlingen Stiftung** teil.

Am **24.12.2023 (Heiligabend)** habe ich die das Haus „Wilhelmina“ besucht und den Beschäftigten einen Präsentkorb als Dankeschön für deren Einsatz, insbesondere an den Festtagen, überreicht.

Im Anschluss habe ich gemeinsam mit dem Bürgermeister der Stadt Wildeshausen, Jens Kuraschinski, dem Malteser Hilfsdienst und dem Polizeikommissariat Wildeshausen einen Besuch abgestattet und auch den dortigen Mitarbeitenden einen Präsentkorb als Dankeschön für deren Einsatz zukommen lassen.

Am **02.01.2024** fand - genauso wie am **06.02.2024 und 12.03.2024** - die 1x monatlich terminierte „**Bürgermeisterin-Sprechstunde**“ statt.

Die **Dötlingen Stiftung** lud am **04.01.2024** zu einem **Pressegespräch** ein, an dem ich ebenfalls teilnahm. Geworben wurde dabei für die Neuausrichtung der Dötlingen Stiftung und die künftige Vermietung der frei gewordenen Räumlichkeiten im „Heuerhaus“.

Am **05.01.2024** habe ich – zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rathauses – die **Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde St. Peter Wildeshausen** im Rathaus begrüßt und die Segenswünsche für das Rathaus empfangen.

Ferner nahm ich an verschiedenen Neujahrsempfängen teil. Dazu gehörten der **Neujahrsempfang** der der IHK Oldenburg am **09.01.2024** in der Weser-Ems-Halle in Oldenburg, der Neujahrsempfang der Gemeinde Großenkneten am **10.01.2024** im Gasthaus Kempermann in Großenkneten, der Neujahrsempfang der Gemeinde Emstek am **12.01.2024** in der Oberschule Emstek sowie der Neujahrsempfang des Bremer Senats am **17.01.2024** im neuen Rathaus Bremen.



Am **11.02.2024** bin ich der Einladung zu einem **Pressetermin** anlässlich einer **Spendenübergabe** in der Kindertagesstätte Dötlinger Strolche gefolgt. Die Organisatoren des Weihnachtsmarktes, welcher im Dezember 2023 auf dem Tabkenhof stattfand, hatten sich dazu entschlossen, die Standgebühren sowie weitere Erlöse der KiTa Dötlinger Strolche zu spenden.

Das **Mahnfeuer der Landwirte** in Neerstedt besuchte ich am **15.01.2024**.

Am **16.01.2024** habe ich die **Ehrung von Herrn Werner Lenzschau** anlässlich seiner herausragenden ehrenamtlichen Tätigkeiten im Rathaus nachgeholt.

Die „**Grüne Woche**“ in Berlin besuchte ich vom **23.01.2024 bis zum 25.01.2024** gemeinsam mit den Hauptverwaltungsbeamten aus dem Landkreis Oldenburg sowie unserem Landrat.

Der Einladung zur Teilnahme am **Büttenabend anlässlich des Faschings in Ganderkesee** bin ich am **26.01.2024** gefolgt.

An der **Mitgliederversammlung der Versorgungskasse** in Oldenburg habe ich am **29.01.2024** teilgenommen.

Der Einladung zur Teilnahme an der **Landwirtschaftskundgebung beim Kreishaus in Wildeshausen** bin ich am **31.01.2024** gefolgt.

An der **Feierstunde** der Dötlingen Stiftung zur **Verabschiedung** der Vorstandsvorsitzenden **Thea Freiberg** im Heuerhaus in Dötlingen nahm ich am **31.01.2024** teil.

Die **Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Brettorf** besuchte ich am **02.02.2024**.

Der Einladung zur **Auftaktveranstaltung „Bekämpfung komplexer krimineller Strukturen“** im Kreishaus in Wildeshausen bin ich am **07.02.2024** gefolgt.



Am **09.02.2024** nahm ich an der **Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Neerstedt** und am **17.02.2024** an der **Mitgliederversammlung der Jugendfeuerwehr in Neerstedt** teil.

Den „**Weher-Betrieben**“ Hollmann Elektro- & Steuerungstechnik, Bumann-Haverkamp, Strukturwerk und Börries stattete ich gemeinsam mit dem Mitglied des Landtages, Thore Güldner, am **22.02.2024** einen **Besuch** ab.

Am **27.02.2024** fand das **Richtfest der neuen Kindertagesstätte mit Grundsteinlegung** in Neerstedt statt. Hierbei habe ich ein Grußwort gesprochen und den Grundstein eingemauert.

Zu einer **themenbezogenen Einwohnerversammlung** hatte ich am **28.02.2024** alle Interessierten ins Rathaus eingeladen. Die Veranstaltung wurde unter Beteiligung der Firma Comuna GmbH, Weyhe, durchgeführt.

Zum **Regionaldialog des Oldenburg-Ostfriesischen Wasserverbandes (OOWV)** wurde ich am **29.02.2024** auf den Biohof Bakenhus nach Großenkneten eingeladen. Gerne bin ich auch dieser Einladung gefolgt.

Ferner nahm ich **12.03.2024** an der Sitzung des **Gemeindekommandos** der Freiwilligen Feuerwehr Dötlingen teil.

Am **13.03.2024** folgte ich der **Einladung des Kommunalverbundes Niedersachsen Bremen e.V.** zur **Regionalbeiratssitzung** im Rathaus in Bremen.

Darüber hinaus habe ich verschiedene Besuche anlässlich von Ehejubiläen sowie hohen Geburtstagen wahrgenommen. Meinen Dank richte ich an die stellvertretenden Bürgermeister/innen Anke Spille, Claus Plate und Rudolf Zingler, die mich hier vertreten und unterstützt haben.

Zu TOP 5 Aussprache zum Bericht der Bürgermeisterin



Die Anwesenden nehmen die Ausführungen von Bürgermeisterin Oltmanns zur Kenntnis. Eine Aussprache findet nicht statt.

Zu TOP Einwohnerfragestunde

Ratsvorsitzende Wilke schließt die Sitzung des Rates der Gemeinde Dötlingen und eröffnet die Einwohnerfragestunde um 18:11 Uhr.

Abwassergebühren

Ein Einwohner zeigt sich erfreut, dass die Gebühren für die Beseitigung von Abwasser und Fäkalschlamm erneut kalkuliert wurden. Ferner teilt er mit, dass er die Möglichkeit hatte, die Gebühren, welche die Stadt Wildeshausen für ähnliche Leistungen erhebt, einzusehen. Der Einwohner äußert sein Unverständnis darüber, dass die Kosten für den Transport und das Personal bei der Stadt Wildeshausen deutlich geringer sind. Er fragt, ob die Gemeinde Dötlingen Einsparungen vornehmen kann und die Gebühr korrekt berechnet wurde.

Ratsvorsitzende Wilke antwortet, dass sie von einer rechtmäßigen Gebührenkalkulation ausgehe.

Sodann schließt Ratsvorsitzende Wilke um 18:13 Uhr die Einwohnerfragestunde und eröffnet erneut die Sitzung des Rates der Gemeinde Dötlingen.

Zu TOP 6 Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Dötlingen;

hier: Abschließende Kenntnisnahme

Vorlage: 2024/852

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein.



Beigeordneter Güldner betont, dass das Verfahren aus seiner Sicht sehr gut abgelaufen ist und bedankt sich für die sehr gute Vorbereitung und Begleitung sowie Durchführung des Verfahrens durch die Verwaltung. Ferner freut er sich über die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und darüber, dass das Verfahren mit der heutigen Kenntnis durch den Rat zunächst einmal zum Abschluss kommt. Er ist auf den weiteren Prozess gespannt.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Der von der Firma PREWITA Wiecker & Tabke GbR, Oldenburg, erstellte Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Dötlingen wird mit den Empfehlungen zur Kenntnis genommen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu TOP 7 Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Dötlingen;
hier: Stellungnahme der Freiwilligen Feuerwehr Dötlingen
Vorlage: 2024/853**

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein.

Beigeordneter Güldner ist froh, dass die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr sehr gut klappte und die Prioritäten im Einvernehmen festgelegt werden konnten. Ferner freut er sich auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Brandschutz, bei der das Thema „Neubau des Feuerwehrgerätehaus in Brettorf“ intensiver betrachtet wird und eine Behandlung des SPD-Antrages in dieser Sache erfolgt. Bedauern äußert er dazu, dass ein Sperrvermerk für die Haushaltsmittel des Neubaus festgesetzt wurde. Dieser verlangsamte den Prozess.

Auch Ratsherr Henning und Ratsfrau Schütte zeigen sich erfreut, dass über die Priorisierung zur Umsetzung der Maßnahmen im Einvernehmen mit der Feuerwehr entschieden wurde. Sie finden



es schade, dass aufgrund der angespannten Haushaltslage nicht direkt alle Maßnahmen umgesetzt werden können, sondern Prioritäten festgelegt werden mussten. Dennoch zeigen sie sich hoch erfreut, dass alle mit der vorgenommenen Priorisierung einverstanden waren.

Ratsherr Martens stimmt den Ausführungen seiner Vorredner zu. Ferner ist er der Meinung, dass der Feuerwehrbedarfsplan eine solide Grundlage für das weitere Vorgehen darstellt.

Abschließend betont Ratsvorsitzende Wilke, dass die Haushaltslage der Gemeinde Dötlingen nach wie vor angespannt ist und aufgrund der Finanzierbarkeit eine Priorisierung vorgenommen werden musste.

Sodann lässt Ratsvorsitzende Wilke über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 19 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Die Maßnahmen aus der als Anlage beigefügten Übersicht werden gemäß der festgelegten Priorisierung – vorbehaltlich der Finanzierbarkeit – in die Haushaltsplanberatungen aufgenommen.

Die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes wird in Abständen von fünf Jahren vorgenommen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 8 Entlassung und Ernennung von Ehrenbeamten der Freiwilligen

Feuerwehr Dötlingen

Vorlage: 2024/865



Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 19 Ja-Stimmen angenommen.

Sodann übergibt Ratsvorsitzende Wilke das Wort an Bürgermeisterin Oltmanns, welche den bisherigen Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Neerstedt Martin Einemann verabschiedet. Herrn Timo Schneidewind beruft sie zum - kommissarischen - Ortsbrandmeister Neerstedt und Herrn Dirk Lüke zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Neerstedt. Ferner überreicht Sie Herrn Einemann und Herrn Lüke ein Präsent sowie eine Urkunde und Herrn Schneidewind das Schreiben zur Übertragung der kommissarischen Leitung.

Herr Martin Einemann bedankt sich für die lobenden Worte der Bürgermeisterin und das Präsent. Ihm ist es besonders wichtig, sich am heutigen Tage bei der Politik, insbesondere bei Beigeordnetem Güldner sowie bei der Verwaltung, insbesondere bei der Sachgebietsleiterin „Ordnung und Sicherheit“, Liane Pape-Nordbrock, zu bedanken.

Auch Herr Timo Schneidewind und Herr Dirk Lüke bedanken sich und freuen sich auf ihre künftigen Aufgaben und Einsätze.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

- 1. Das Ehrenbeamtenverhältnis des Ortsbrandmeisters Martin Einemann, Ortsfeuerwehr Neerstedt, endet durch Zeitablauf am 21.03.2024.**
- 2. Dem Löschmeister Timo Schneidewind wird ab dem 22.03.2024 bis längstens 21.03.2026 die kommissarische Wahrnehmung der Funktion des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Neerstedt übertragen.**
- 3. Das Ehrenbeamtenverhältnis des stellvertretenden Ortsbrandmeisters Dirk Lüke, Ortsfeuerwehr Neerstedt, endet durch Zeitablauf am 18.07.2024. Gleichzeitig wird**



Brandmeister Dirk Lüke unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit mit Wirkung vom 19.07.2024 für die Dauer von sechs Jahren zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Neerstedt ernannt. Die Amtszeit endet am 18.07.2030.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 9 Strategische Ausrichtung der Gemeinde Dötlingen;

hier: weiteres Vorgehen

Vorlage: 2024/860

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und übergibt das Wort an Frau Marina Romaschin von dem Unternehmen NSI Consult Beratungs- und Servicegesellschaft mbH . Diese stellt das vergangene Verfahren sowie die weitere Vorgehensweise anhand einer Präsentation (**Anlage**) vor.

Auf Nachfrage von Ratsfrau Boyens teilt Frau Romaschin mit, dass es bei den drei Kriterien „Sozialverträglichkeit“, „Zukunftsfähigkeit“ sowie „Wohn- und Standortqualität“ bleiben wird. In den seltensten Fällen werden von Kommunen vier oder fünf Kriterien ausgewählt, welche weiterverfolgt werden.

Beigeordnete Roggenthien erkundigt sich, ob vor der Sitzung am 23.04.2024 erneut eine online-Abstimmung erfolgen wird und ob die strategischen Ziele je Ratsmitglied oder je Fraktion genannt werden sollen.



Frau Romaschin teilt mit, dass derzeit noch nicht festgelegt ist, ob die Nennung der Ziele über eine Online-Plattform oder per Mail erfolgen wird. Dies wird im Rahmen der Einladung bekannt gegeben. Ferner weist sie darauf hin, dass jede Fraktion selber entscheiden darf, ob die Ziele je Ratsmitglied oder je Fraktion übermittelt werden. Über die mitgeteilten Ziele wird am 23.04.2024 beraten.

Ratsfrau Huck erkundigt sich, ob am 23.04.2024 bereits eine Abstimmung erfolgen soll.

Dies bejaht Frau Romaschin.

Ratsherr Rusche findet es bedauerlich, dass die Abstimmung in einem solch kleinen Kreis (Fachausschuss) erfolgt.

Frau Romaschin weist darauf hin, dass die Ziele bzw. wesentlichen Produkte nicht abschließend beschlossen werden, sondern lediglich ein Zwischenfazit gezogen wird.

Stellvertretende Bürgermeisterin Spille weist darauf hin, dass auch Ratsmitglieder, welche nicht dem Fachausschuss angehören, als ZuhörerIn bzw. Zuhörer die Sitzung verfolgen können.

Sodann lässt Ratsvorsitzende Wilke über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 19 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Die im Rahmen der Sitzung festgelegten Kriterien für die wesentlichen Produkte werden beschlossen. Eine Zusammenstellung wird der Niederschrift beigelegt. Diese Zusammenstellung wird Bestandteil des Beschlusses.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0



**Zu TOP 10 Änderung der Geschäftsordnung zur Begrenzung der Sitzungsdauer;
hier: Antrag aller Ratsfraktionen vom 19.12.2023
Vorlage: 2024/831**

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und übergibt das Wort an Beigeordnete Roggenthien, welche den Antrag erläutert. Dabei macht diese deutlich, dass die Sitzungszeit verkürzt werden soll, damit alle Tagesordnungspunkte mit voller Konzentration beraten werden können. Nach mehr als drei Stunden Sitzungsdauer fehlt ihr die nötige Konzentration.

Beigeordnete Höfel, Ratsfrau Boyens und stellvertretender Bürgermeister Zingler stimmen den Ausführungen zu.

Auch Bürgermeisterin Oltmanns unterstützt den Antrag, zumal auch ihre Mitarbeitenden nach drei Stunden Sitzung in der Regel keine volle Konzentration mehr gewährleisten können und den langen Sitzungsverläufen arbeitsschutzrechtliche Gründe entgegenstehen.

Sodann lässt Ratsvorsitzende Wilke über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 18 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Die Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Gemeinde Dötlingen in der als Anlage beigefügten Fassung wird beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 11 Kalkulation der Gebühren für die zentrale und dezentrale



**Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Dötlingen;
hier: Beschluss über die Zinssätze für die kalkulatorische Verzinsung
sowie Beschluss über die Satzungen zur Erhebung von Abgaben für die
zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung
Vorlage: 2024/866**

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein.

Stellvertretender Bürgermeister Plate teilt mit, dass es Ziel ist, die Gebühr kostendeckend zu erheben. Er ist froh, dass ein externes Unternehmen für die Berechnung der Gebühren beauftragt wurde. Ferner bedankt er sich bei der Verwaltung für die Durchführung der kürzlich stattgefundenen Ratsöffentlichen Informationsveranstaltung und der themenbezogenen Einwohnerversammlung. So konnten auch bei ihm die letzten vorhandenen Unklarheiten beseitigt werden. Dennoch ist er der Meinung, dass das Thema im weiteren Prozess weiter aufgearbeitet werden muss. Er ist froh, dass in der heutigen Sitzung der Beschluss gefasst werden kann.

Beigeordnete Höfel stimmt den Ausführungen von stellvertretendem Bürgermeister Plate zu. Sie hofft, dass die Gebühr bei den jährlichen Überprüfungen sinkt und nicht weiter steigt. Abschließend betont sie nochmals, dass es auch ihr Bestreben ist, die Gebühr kostendeckend zu erheben.

Ratsherr Martens weist darauf hin, dass der Prozess zur Klärung der offenen Fragen fast 3 Jahre gedauert hat. Er ist froh, dass eine Einwohnerversammlung durchgeführt wurde und so die nötige Transparenz geschaffen wurde. Auch er bedankt sich bei der Verwaltung und weist darauf hin, dass Aspekte, wie z.B. Personalkosten, nicht vollumfassend von der Politik überprüft werden können. Hier vertraue die Politik der Verwaltung.

Stellvertretender Bürgermeister Zingler schließt sich den Ausführungen an.



Bürgermeisterin Oltmanns weist auf die durchgeführte Ratsöffentliche Informationsveranstaltung sowie die Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses vom 29.03.2024 hin. Das Fachunternehmen Comuna GmbH hat fachgerechtere Aspekte bei der Berechnung eingebracht, weshalb es eine erneute Änderung hinsichtlich der Gebühr gab. Ferner weist sie darauf hin, dass die zentrale Schmutzwassergebühr nicht (mehr) angepasst werden soll, sodass für diese Gebühr keine Änderungssatzung zu beschließen ist und der Beschlussvorschlag demzufolge zu ändern ist. Danach werde die Ziffer 2 der vorliegenden Beschlussempfehlung herausgenommen. Der geänderte Beschlussvorschlag lautet wie folgt:

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

- 1. Den kalkulatorischen Zinssatz für die Verzinsung des Anlagekapitals für das Jahr 2024 i. H. v. 0,30 %.*
- 2. Die 5. Satzung zur Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwasser und Fäkalschlamm aus Grundstücksentwässerungsanlagen (Gebührensatzung für Grundstücksentwässerungsanlagen) in der als Anlage 2 beigefügten Form. Diese Anlage 2 ist Bestandteil dieses Beschlusses.“*

Sodann lässt Ratsvorsitzende Wilke über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 18 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

- 1. Den kalkulatorischen Zinssatz für die Verzinsung des Anlagekapitals für das Jahr 2024 i. H. v. 0,30 %.**
- 2. Die 5. Satzung zur Änderung der Satzung über Gebühren für die Beseitigung von Abwasser und Fäkalschlamm aus Grundstücksentwässerungsanlagen**



(Gebührensatzung für Grundstücksentwässerungsanlagen) in der als Anlage 2 beigefügten Form. Diese Anlage 2 ist Bestandteil dieses Beschlusses.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 12 Straßenbenennung und Widmung;

**hier: Erschließungsstraße im Baugebiet Nr. 84 „Aschenstedt-West“,
Aschenstedt**

Vorlage: 2024/839

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 18 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Die Straße, die durch das Baugebiet „Aschenstedt-West“, Aschenstedt (Flurstück 46/7 der Flur 33, Gemarkung Dötlingen) führt, erhält die Bezeichnung „Kornblumenweg“. Sie wird gemäß § 6 Niedersächsisches Straßengesetz in der zurzeit geltenden Fassung förmlich übernommen und dem öffentlichen Verkehr gewidmet.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu TOP 13 30. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dötlingen und
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 90 „Biogas Ostrittrum I“;
hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung; Feststellungs- und**



Satzungsbeschluss

Vorlage: 2024/837

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 18 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

- 1. Der Rat der Gemeinde Dötlingen stimmt der Auswertung der vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange zur 30. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dötlingen und zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 90 „Biogas Ostrittrum I“ sowie den dort unterbreiteten Empfehlungen gemäß § 3 Absatz 1 und Absatz 2 sowie § 4 Absatz 1 und Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) i. d. z. Z. geltenden Fassung zu.**
- 2. Die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dötlingen einschließlich Begründung und Umweltbericht wird aufgrund der §§ 1 Absatz 3, 2 Absatz 1 BauGB i. d. z. Z. geltenden Fassung sowie § 58 Absatz 2 Nr. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) i. d. z. Z. geltenden Fassung beschlossen.**
- 3. Der Bebauungsplan Nr. 90 „Biogas Ostrittrum I“, einschließlich Begründung und Umweltbericht, wird aufgrund der §§ 1 Absatz 3, 2 Absatz 1 und 10 BauGB i. d. z. Z. geltenden Fassung und § 58 Absatz 2 Nr. 2 NKomVG i. d. z. Z. geltenden Fassung als Satzung beschlossen.“**

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 14 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016;



**hier: Vorstellung der wesentlichen Positionen, Verwendung des
Fehlbetrages/Überschusses und Entlastung der Bürgermeisterin
Vorlage: 2024/871**

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein.

Stellvertretende Bürgermeisterin Spille zeigt sich erfreut, dass die Aufarbeitung der Jahresabschlüsse nunmehr rasch voranschreitet und bedankt sich hierfür insbesondere bei der Finanzverwaltung.

Auf Nachfrage von Beigeordneter Roggenthien teilt Bürgermeisterin Oltmanns mit, dass sich der Jahresabschluss 2019 in den Endzügen befindet. Ferner weist sie darauf hin, dass nicht nur die Finanzabteilung bei der Fertigstellung der Jahresabschlüsse involviert ist. Insbesondere im Bereich der Anlagebuchhaltung arbeiten verschiedene andere Sachgebiete mit.

Stellvertretender Bürgermeister Plate stimmt den Ausführungen von stellvertretender Bürgermeisterin Spille zu. Er regt an, die Jahresabschlüsse künftig im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen zu thematisieren.

Sodann lässt Ratsvorsitzende Wilke über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 18 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Der Jahresabschluss 2016 wird beschlossen.

Der Bürgermeisterin wird die Entlastung im Sinne des § 129 Absatz 1 NKomVG erteilt.



Der ordentliche Fehlbetrag wird aus der ordentlichen Überschussrücklage gedeckt und der außerordentliche Überschuss des Jahres 2016 wird der außerordentlichen Überschussrücklage zugeführt.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 15 Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO und § 111 NKomVG

**Zu TOP 15.1 Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO und § 111 NKomVG
für das Haushaltsjahr 2023**

hier: Zuständigkeit des Gemeinderates

Vorlage: 2024/849

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 17 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Die geänderten Beträge zu den unter lfd. Nr. 23 und 24 aufgeführten Zuwendungen werden genehmigt. Die Anlagen 1 bis 4 sind Bestandteil dieses Beschlusses.“

– Die Abstimmung erfolgte in Abwesenheit von Beigeordnetem Güldner. –

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu TOP 15.2 Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO und § 111 NKomVG
für das Haushaltsjahr 2024**



hier: Zuständigkeit des Gemeinderates

Vorlage: 2024/848

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 18 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Die Annahme der in der Anlage 4 zu dieser Sitzungsvorlage unter den lfd. Nr. 2 bis 4 aufgeführten Zuwendungen in Höhe von 3.655,00 € wird genehmigt. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 15.3 Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO und § 111 NKomVG für das Haushaltsjahr 2024;

hier: Zuständigkeit des Gemeinderates

Vorlage: 2024/867

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 18 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen beschließt:

Die Annahme der in der Anlage zu dieser Sitzungsvorlage unter den lfd. Nr. 8 aufgeführten Zuwendung in Höhe von 2.000,00 € wird genehmigt. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.“

Abstimmungsergebnis:



Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 16 Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben

**Zu TOP 16.1 Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben;
hier: Übersicht der über- und außerplanmäßigen Bewilligungen im
Ergebnis- und Finanzhaushalt 2023**

Vorlage: 2024/862

Ratsvorsitzende Wilke leitet in die Thematik ein und lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 18 Ja-Stimmen angenommen.

„Der Rat der Gemeinde Dötlingen:

Die zu der lfd. Nr. E 45 bis E 89 sowie I 9 bis I 13 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden zur Kenntnis genommen. Die Anlagen sind Bestandteil dieser Unterrichtung bzw. des Beschlusses.“

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 17 Anfragen und Anregungen

Zu TOP 17.1 Anfragen und Anregungen - Beschlüsse als Anlagen zur Sitzungsvorlagen

Stellvertretende Bürgermeisterin Spille ist der Meinung, dass es umständlich sei, sich geänderte Beschlüsse aus den Niederschriften herauszusuchen. Sie regt an, geänderte Beschlussvorschläge der Sitzungsvorlage als Anlage beizufügen.



Bürgermeisterin Oltmanns sagt zu, die Möglichkeiten hierzu zu prüfen.

Zu TOP 17.2 Anfragen und Anregungen – Straßennamen des „A1 Gewerbeparkes Wildeshausen-Nord“ in Google Maps

Ratsfrau Schütte weist darauf hin, dass die Straßennamen des „A1 Gewerbeparkes Wildeshausen-Nord“, Hockensberg, nicht in Google Maps eingepflegt sind.

Bürgermeisterin Oltmanns sagt zu, diesen Hinweis entsprechend weiterzugeben.

Zu TOP 17.3 Anfragen und Anregungen - Straßenbeleuchtung

Ratsfrau Schütte ist der Meinung, dass die Straßenbeleuchtung zu spät eingeschaltet wird.

Bauamtsleiter Kläner weist darauf hin, dass die Zeiten der Straßenbeleuchtung durch einen Beschluss des Rates festgelegt wurden. Um diese zu ändern, müsste ein geänderte politische Beschlussfassung erfolgen. Selbstverständlich stehe es den Fraktionen frei, Änderungen zu beauftragen. Er ergänzt, dass es in der Nähe des Bahnhofes in Brettorf eine abweichende Regelung gebe.

Beigeordneter Güldner schlägt vor, das Thema grundsätzlich aufzuarbeiten.

Bürgermeisterin Oltmanns sagt zu, die dazu gefassten Beschlüsse den Ratsmitgliedern zur Verfügung zu stellen.

Protokollanmerkung:

Die gefassten Beschlüsse werden derzeit zusammengestellt und den Ratsmitgliedern übermittelt.



Zu TOP 17.4 Anfragen und Anregungen – Bezirksvorsteher

Auf Nachfrage von Ratsvorsitzender Wilke teilt Bürgermeisterin Oltmanns mit, dass einmal jährlich im Dezember ein großer Austausch mit den Bezirksvorstehern erfolgt. Hier wird ein Rück- und Ausblick anhand einer Präsentation gezeigt. Ein darüber hinausgehender Austausch erfolge anlassbezogen.

Bauamtsleiter Kläner ergänzt, das in bestimmten Fällen auch ein direkter Austausch mit dem jeweiligen Bezirksvorsteher erfolgt. Insbesondere der Bauhofleiter hat regelmäßig einen „direkten kurzen Draht“ zu den Bezirksvorstehern.

Zu TOP 17.5 Anfragen und Anregungen – Hundetoiletten

Ratsfrau Schütte regt an, weitere Hundekotbehälter/Hundetoiletten anzuschaffen. Im Bereich „Zur Loh in Dötlingen“ gibt es derzeit keine. Hier wäre es ihrer Meinung nach angebracht, einen entsprechenden Aufsteller zu installieren.

Bürgermeisterin Oltmanns bedankt sich für den Hinweis und erklärt, dass die Umsetzung der Anregung geprüft werde.

Bauamtsleiter Kläner teilt mit, dass laut der für die Unterhaltung der Hundetoiletten zuständige Firma die Gemeinde Dötlingen im Vergleich zu anderen Kommunen sehr gut ausgestattet ist. Im Rahmen der Haushaltsmittel werden jährlich regelmäßig weitere Behälter angeschafft. Abschließend weist er daraufhin, dass die Anschaffung von Hundetoiletten auf die drei Hauptorte begrenzt sei.

Ratsherr Rusche regt an, vermehrt Abfallbehälter/Mülleimer aufzubauen. Diese fehlen seiner Meinung nach insbesondere in Vossberg.



Beigeordnet Roggenthien ist der Meinung, dass man die Ausgaben für die Hundetoiletten mit der Hundesteuer decken müsste.

Bürgermeisterin Oltmanns weist darauf hin, dass die Hundesteuer keine Zweckbindung hat, da die Steuer ein allgemeines Deckungsmittel darstelle.

Zu TOP Einwohnerfragestunde

Ratsvorsitzende Wilke schließt die Sitzung des Rates der Gemeinde Dötlingen um 19:44 Uhr und eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Ratsvorsitzende Wilke schließt die Einwohnerfragestunde und den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Dötlingen um 19:44 Uhr.

Bürgermeisterin

Vorsitzende

Protokollführerin

Antje Oltmanns

Beate Wilke

Lea Möller